

## Gebrauchsanweisung

# TempBase Perfekt

### Automix provisorisches Kronen und Brückenmaterial 4:1

TempBase Perfekt ist ein selbstanmischbares pastöses Compositmaterial in Kartuschen auf Basis multifunktionaler Methacrylate. Es dient zur Herstellung von kurz- und langzeitigen provisorischen Kronen und Brücken, Inlays, Onlays und Veneers direkt am Patienten. Das Material ist wegen seiner hohen Endhärte bei großer Elastizität für die Herstellung von großen Brücken besonders geeignet. TempBase Perfekt ist im UV-Licht fluoreszierend.

TempBase Perfekt ist methylnmethacrylatfrei. Seine Aushärtungstemperatur liegt unter 40 °C. Nach der Fertigstellung schützt das Provisorium die präparierten Zähne gegen externe Einflüsse und erhält die Okklusion. Das ausgehärtete Provisorium zeigt sehr gute Biege- und Abrasionsfestigkeitswerte, eine geringe Polymerisations schrumpfung und äußerste Präzision. Es zeichnet sich weiterhin aus durch eine gute Ästhetik, durch optimale Polierbarkeit, hohe Farbstabilität und Fluoreszenz.

TempBase Perfekt-Provisorien können - im Falle eines Bruchs - leicht repariert werden, da bereits abgebandenes Material sich mit frisch angemischtem Material oder mit lichterhärtenden Compositen chemisch verbindet. In fast allen Eigenschaften werden Pulver/Flüssigkeitssysteme auf Methylnmethacrylat-Basis übertroffen. Die hohe Stabilität zeigt sich besonders an dünnen Kronenrändern. Das Material ist daher zur Verwendung für ausgedehnte Brücken sehr gut geeignet.

#### Kontraindikationen

Die Anwendung von TempBase Perfekt ist kontraindiziert bei einer Allergie gegen Acrylate.

#### Nebenwirkungen

In seltenen Fällen kann TempBase Perfekt bei Patienten mit einer Überempfindlichkeit zu einem der Bestandteile zu einer Sensibilisierung führen. In diesen Fällen sollte das Material nicht weiter verwendet werden.

#### Anwendung

##### 1. Vorbereiten der Abformung

Vor der Stumpfpräparation bzw. einer vorgesehenen Extraktion erfolgt eine Situationsabformung mittels additionsvernetzender Silikonabformmassen (lagerstabile Abformungen!) bzw. mit Alginaten. Zur Verbesserung der Stabilität des Provisoriums die Interdentalfahnen aus dem Abdruck heraus schneiden.

##### Anmerkung:

In der Silikonabformung vorhandene Unterschnitte ausgleichen und gegebenenfalls Abflussrillen anbringen.

##### 2. Vorbereiten der Kartusche

Der Verschluss der Kartusche wird entfernt (**wegwerfen, nicht wiederverwenden!**) und durch die beigelegte Mischkanüle ersetzt. Das zugehörige Austragegerät wird sodann mit der TempBase Perfekt-Kartusche bestückt und ist sofort applikationsbereit.

##### Anmerkung:

Das zuerst aus der Mischkanüle austretende Material (etwa die Menge einer Erbse) sollte verworfen werden. Danach ist die Mischung perfekt. Dies gilt für jede neue Anmischung.

Die gebrauchte Mischkanüle dient nach Verwendung als Verschluss der Kartusche.

##### 3. Applikation

Das Applizieren in die Situationsabformung erfolgt unter leichtem Druck direkt aus der Mischkanüle. Um Blasen zu vermeiden, die Mischkanüle immer in das Material eingetaucht lassen und vom Boden her auffüllen.

##### 4. Formung des Provisoriums

- Den Situationsabdruck an den erforderlichen Stellen mit TempBase Perfekt befüllen.
- Den Abdruck im Mund positionieren.  
Für Schritte a und b stehen insgesamt maximal 50 sec. zur Verfügung (Verarbeitungszeit bei 23°C).
- 1-2 Minuten nach Einbringen in den Mund wird TempBase Perfekt zusammen mit dem Situationsabdruck von den Zähnen im Mund entfernt.  
(Alternativ: 3-4 Minuten bei Aushärtung auf einem Modell).

##### Anmerkung:

Das Provisorium sollte im elastischen Zustand aus dem Mund entfernt werden.

##### 5. Härtung und Bearbeitung

Nach Entfernen des Kunststoffprovisoriums aus der Situationsabformung (oder ggf. vom Stumpf) werden Überschüsse entfernt. Das Formteil sollte vorzugsweise in heißem (45°C - 55°C) Wasser (z. B. Polymerisationsdrucktopf) gehärtet und dann bearbeitet werden. Bei Auslassen dieses Schrittes ist die Härtung bei Raumtemperatur erst nach **ca. 6 Minuten** soweit fortgeschritten, dass das Kunststoffprovisorium dann mit rotierenden Instrumenten bearbeitet und hochglanzpoliert werden kann. Schleifstaub nicht einatmen, Mundschutz oder Absaugung verwenden!

##### Anmerkung:

Die durch Luftsauerstoff hervorgerufene Inhibitionsschicht an der Oberfläche von TempBase Perfekt-Provisorien muss vor der Bearbeitung mit einem geeigneten Lösungsmittel (z. B. Ethylalkohol) entfernt werden.

##### 6. Befestigung des Provisoriums

TempBase Perfekt-Provisorien sollten vorzugsweise mit eugenolfreien provisorischen Zementen (z.B. Jet Bond II) eingesetzt werden. Werden eugenolhaltige provisorische Zemente eingesetzt, ist zu beachten, dass es bei späterer eventueller Verwendung von Composit-Befestigungszementen zu Aushärtungsschwierigkeiten führen kann.

##### 7. Reparatur des Provisoriums

TempBase Perfekt-Provisorien zeichnen sich durch hohe mechanische Stabilität aus. Sollte dennoch ein TempBase Perfekt-Provisorium brechen, wird folgendes Verfahren empfohlen:

##### a) Bruch des Provisoriums kurz nach der Herstellung:

Die Bruchstellen werden mit neuem TempBase Perfekt aus der Kartusche verbunden. Das Provisorium kann alternativ mit einem lichterhärtenden Composite (z.B. Enamelite) repariert werden.

##### b) Bruch eines getragenen TempBase Perfekt-Provisoriums:

Die Bruchstelle wird mit einer Fräse oder einem Sandstrahler leicht angeraut und sollte mit Unterschnitten versehen werden.

Die so präparierte Bruchstelle wird mit frisch angemischtem TempBase Perfekt-Material verbunden. Zur Beschleunigung der vollständigen Polymerisation kann das reparierte Provisorium einige Minuten in 50 °C warmes Wasser gelegt werden. Alternativ kann ein lichterhärtendes Composite (z.B. Enamelite) direkt aus der Spritze auf die präparierte Bruchstelle appliziert werden. Um eine vollständige Aushärtung sicherzustellen, soll die Schichtdicke maximal 2 mm betragen. Jede Schicht für **40 Sekunden** mit Licht aushärten.

##### 8. Besondere Hinweise

Nicht abgebandenes TempBase Perfekt-Material kann mit alkoholgetränkten Tüchern oder ähnlichen Lösungsmitteln entfernt werden.

##### 9. Warnhinweis

- TempBase Perfekt ist methylnmethacrylatfrei, enthält jedoch andere Acrylate.
- Bei empfindlichen Patienten lässt sich eine Sensibilisierung durch TempBase Perfekt nicht ausschließen. Sollten allergische Reaktionen auftreten, ist der Gebrauch von TempBase Perfekt einzustellen. Nicht bei Patienten anwenden, die allergische Reaktionen auf Acrylate zeigen.
- Kontakt mit Haut, Schleimhaut und Augen vermeiden.
- Bei Hautkontakt sofort mit Wasser und Seife waschen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- Handelsübliche medizinische Handschuhe bieten keinen Schutz gegen den sensibilisierenden Effekt von Methacrylaten.

##### Lagerung

Nicht über 25°C lagern. Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.

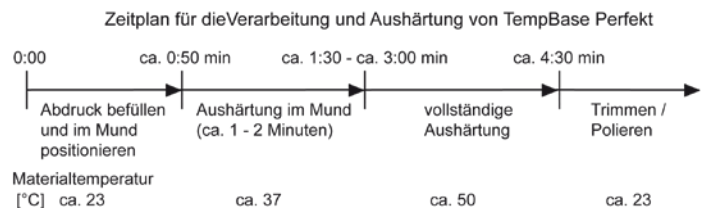
##### Garantie

P.L. Superior Dental Materials GmbH garantiert, daß dieses Produkt frei von Material- und Herstellfehlern ist. P.L. Superior Dental Materials GmbH übernimmt keine weitere Haftung, auch keine implizite Garantie bezüglich Veräußerlichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von P.L. Superior Dental Materials GmbH in der Reparatur oder dem Ersatz des P.L. Superior-Produktes.

##### Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluß gesetzlich zulässig ist, besteht für P.L. Superior Dental Materials GmbH keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

### Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!



Wenn die vollständige Aushärtung bei Raumtemperatur erfolgt, kann die abschließende Bearbeitung des Provisoriums nach ca. 6 Minuten (ab Mischbeginn) erfolgen.

Vertrieb:

**Dr. Ihde Dental GmbH**  
Erfurter Strasse 19  
D-85386 Eching  
Tel. +49 89 319 761-0  
info@ihde-dental.de



Manufacturer:  
P.L. Superior Dental Materials GmbH, 22607 Hamburg, Germany



## Instructions for Use

# TempBase Perfekt

### Automix Temporary Crown & Bridge Material 4:1

TempBase Perfekt is an automatically mixed two component material in cartridges based on multifunctional methacrylic esters. TempBase Perfekt is a very easy and comfortable material for creating short- and long-term temporary crowns or bridges, inlays, onlays and veneers. Because of its flexibility, the material is especially suitable for longer bridge spans. TempBase Perfekt shows fluorescence in UV-light.

TempBase Perfekt is free of methyl methacrylate. Its temperature derived while curing is lower than 40 °C. As a temporary crown or bridge it protects the prepared teeth against external influences and preserves the occlusion. It shows increasing transverse strength, good abrasion resistance and low polymerization shrinkage. It fits perfect. Showing good polishability, good color stability and fluorescence it looks perfect.

And if TempBase Perfekt breaks - which may happen with acrylics - it is easy to repair. Cured material can be repaired with any natural or light cure composite building up again a chemical link. In nearly every property TempBase Perfekt is superior to the common materials based on monomer/polymer systems. It allows thin edges and production of longer bridge spans.

#### Contraindications

If the patient is known to be allergic to acrylates.

#### Side effects

In singular cases, TempBase Perfekt may cause a sensitizing reaction in patients with a hypersensitivity to any of the ingredients. In these cases, the material should not be used.

#### Application

##### 1. Impression taking

Before preparing of stumps or before a planned extraction of a tooth a situation impression is made by addition curing silicones (long storage stability!) or by alginates. Interdental areas are carved out, in molar areas with teeth absent it may be necessary to cut a groove in the impression between the abutments to create a bridge-like connection between the tooth units.

##### Note:

In the silicone impression block out undercuts and if necessary cut grooves into the impression.

##### 2. Preparing of the cartridge

The turn cap of the cartridge is taken off and thrown away (do not use it again!). It is substituted by the supplied mixing cannula by attaching it with a sideways turning movement, locking the cannula in place. The application gun is loaded with the prepared cartridge and is ready for application.

##### Note:

The initial extrusion from the mixing cannula (about the size of a pea) should be discarded. Then the following mix will be perfect. This must be done for each new mix.

Leave the used mixing cannula on the cartridge. It serves as a cap.

##### 3. Application

TempBase Perfekt is automatically mixed when dispensed with slight and even pressure directly into the situation impression made before. Filling should occur from bottom upward to prevent voids.

##### 4. Forming of the temporary crowns or bridges

- Load the situation impression with TempBase Perfekt.
- Seat the impression onto the prepared areas of the teeth. Step a and b must be done within 50 seconds (working time at 23°C).
- after 1-2 minutes (setting time in mouth) the material shows a hardened but still elastic condition and can be removed from the teeth (alternatively: 3-4 minutes setting time on a model).

##### Note:

The temporary crown and bridge substitute can only be removed without destruction during the elastic state.

##### 5. Post curing and finishing

After removal of the temporary crown or bridge from the impression (or from the tooth preparation) excess material and proximal undercuts are removed. Preferably, the temporary is then post cured in warm (45°C - 55°C) water (e.g. in a hot cure polymerization device). If this is not possible or not desired, after **6 minutes from beginning of application** the temporary acrylic can be worked out with rotary instruments and can be polished to high gloss.

Do not breathe polishing dust; use suitable mouth protective device or aspiration!

##### Note:

The oxygen inhibited smear layer on the surface caused by the acrylic system can not be fully avoided and should be removed before working out. It can easily be removed by alcohol or other suitable solvents.

##### 6. Cementing of the temporary

TempBase Perfekt temporary crowns or bridges preferably should be cemented with an eugenol-free temporary cement (e.g. Jet Bond II). In case of using eugenol-containing cements it should be considered that later used acrylate based cements could be hindered in hardening (inhibition of curing reaction by traces of remained eugenol).

##### 7. Repairs

TempBase Perfekt temporaries show high mechanical strength. However, if a temporary breaks the following procedures are recommended:

##### a) Fracture shortly after production

Both ends of the fracture are refixed with freshly extruded TempBase Perfekt. Enamelite can be applied alternatively.

##### b) Fracture of longer existing temporary

The areas of fracture are cleaned and roughened and provided with some mechanical retentions. Thus prepared, the fractured areas can be joint with freshly extruded TempBase Perfekt To enhance the curing place for some minutes in warm water.

A flowable light cure composite (e.g. Enamelite) can be applied alternatively. To ensure a complete cure, do not apply Enamelite in layers exceeding 2 mm. Light cure each layer for **40 seconds**.

##### 8. Special hints

Non hardened TempBase Perfekt can easily be removed with alcohol or other suitable solvents.

##### 9. Precautions

- TempBase Perfekt is free of methyl methacrylate but contains other acrylates.
- With susceptible patients, sensitization to TempBase Perfekt cannot be excluded. TempBase Perfekt should not be used any more, if allergic reactions are observed. Do not use for patients with allergic reactions against acrylates.
- Avoid contact with skin, mucous membrane and eyes.
- If the material comes into contact with skin, immediately wash with water and soap. If the material comes into contact with eyes, immediately rinse with copious amounts of water and seek medical advice if required.
- Commercial medical gloves do not protect against the sensitizing effect of methacrylates.

##### Storage

Do not store above 25°C (78°F). Do not use after expiry date.

##### Warranty

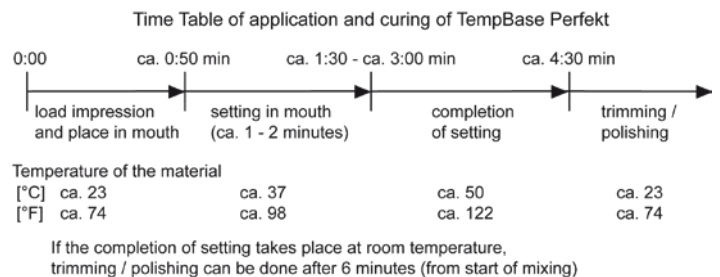
P.L. Superior Dental Materials GmbH warrants this product will be free from defects in material and manufacture. P.L. Superior Dental Materials GmbH makes no other warranties including any implied warranty of merchantability or fitness for a particular purpose. User is responsible for determining the suitability of the product for user's application. If this product is defective within the warranty period, your exclusively remedy and P.L. Superior Dental Materials GmbH's sole obligation shall be repair or replacement of the P.L. Superior product.

##### Limitation of Liability

Except where prohibited by law, P.L. Superior Dental Materials GmbH will not be liable for any loss or damage arising from this product, whether direct, indirect, special, incidental or consequential, regardless of the theory asserted, including warranty, contract, negligence or strict liability.

### Keep away from children!

### For dental use only!



Vertrieb:

**Dr. Ihde Dental GmbH**  
 Erfurter Strasse 19  
 D-85386 Eching  
 Tel. +49 89 319 761-0  
 info@ihde-dental.de



Manufacturer:

P.L. Superior Dental Materials GmbH, 22607 Hamburg, Germany

